202. Urquell der Liebe ...





- O mein Herr Jesus Christ, Der Du die Liebe bist, Du Gotteslamm! Aus heißer Liebesglut, Mit Deinem teuren Blut Hast Du erkaufet mich Am Kreuzesstamm, Am Kreuzesstamm.
- Gottes Gerechtigkeit Ist nun mein Ehrenkleid Vor meinem Gott. In Deinem Blut und Geist Du mich von Sünd befreist Nach Deinem Ebenbild; Der Welt zwar Spott, Der Welt zwar Spott.
- 4. Wer will verdammen mich, Der nicht zugleich auch Dich, Jesum, veracht'? Denn nicht ich lebe mehr, Sondern mein Gott und Herr, Christus, der lebt in mir; O Gottesmacht, O Gottesmacht!
- 5. O mein Immanuel! Ob mich der Feind umstell', Mir auch wohl dräu' – Du bist von mir nie weit Im heißen Kampf und Streit Wider Satan und Welt. Du stehst mir bei, Du stehst mir bei!
- 6. Du bist mein Licht und Kraft, Mein Heil und Lebenssaft, Versöhner, Du! In meinem Pilgerlauf Schau ich zu Dir hinauf, Glaubens Anfang und End, Du Seelenruh, Du Seelenruh!
- 7. Das ist des Glaubens Sprach Bei allem Ungemach: "Gott ist getreu! In Jesu, Seinem Sohn, Liebt' Er die Seinen schon, Die Er erwählet hat, Vor Grund der Welt, Vor Grund der Welt."
- 8. Anbetung, Lob und Dank, Preis, Ruhm mein Leben lang Sei Dir geweiht! Wenn auch in Schwachheit noch, Wird's einst geschehen doch In Kraft und ungetrübt In Ewigkeit, In Ewigkeit.